



Sammlung Theaterzettel

Der Ehrgeiz in der Küche

Scribe, Eugène

1862-03-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 88. Montag, den 10. März 1862.

Zum ersten Male:

Sand in die Augen.

Lustspiel in 2 Aufzügen, frei nach dem Französischen von Fr. Arnold Hirsch.

Doktor Müller		Herr Müller.
Ottilie, seine Frau		Frau Roche.
Klotilde, ihre Tochter		Fräul. Schneeberger.
Wimmer, Rentier		Herr Bichler
Babette, seine Frau		Frau Dessoir.
Ferdinand, sein Sohn		Herr Eichrodt.
Rippelberger, sein Onkel		Herr Werner.
Therese, Köchin		Frau Gradecky.
Toni, Stubenmädchen	bei Ottilien	Fräul. M. Bissinger.
Anna, Stubenmädchen	bei Wimmer	Fräul. Weber.
Ein Tapezier		Herr Bauer.
Ein Koch		Herr Mejo.
Ein Kommis		Herr Kindeschwender.
Ein Jäger		Herr Sailer.
Ein Livredienner		Herr Janson.

Die Handlung spielt in einer großen Residenz.

Vorher, neu einstudirt:

Der Ehrgeiz in der Küche.

Lustspiel in einem Akte, von Scribe.

Vatel, Küchenmeister und Rundkoch in einem gräflichen Hause		Herr Guttmann.
Cäsar, sein Sohn		Herr Eichrodt.
Hasenbein, Haushofmeister		Herr Bauer.
Regine, Köchin		Fräul. Schneeberger.
Paridon, ein Koch		Herr Janson.
Ein Bedienter. Köche. Küchenjungen.		

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräul. Widmann. Herr Schlösser.

Eintrittspreise:

Sperrsiße in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— fl. 36 kr.
Sperrsiße in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperrsiße im Parquet	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Billete zu den Sperrsißen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 50 Min. von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

„ 9 „ — „ „ „ „ „ „ „ „ Frankenthal und Worms.